

# ForexTradingClub

SEIT 2009

Tokio | Frankfurt | London | New York | vom 04.03.2011

Ausgabe März 2011

## Monatlicher FX-Report

*Informationen direkt am Puls des Marktes*

### Ausblick auf die Märkte

Die Teuerungsrate im Euroraum bleibt aufgrund der anziehenden Energiepreise über dem Inflationsziel der EZB, das bei 2,0% liegt. Die Teilnehmer preisen eine Zinserhöhung schon seit einigen Wochen in den Markt ein, was den Euro merklich stützte. Solange der Ölpreis weiter ansteigt dürfte sich an dieser Situation auch wenig ändern. Immer wieder betonten EZB-Ratsmitglieder, dass die Zinsen angehoben werden, wenn dies nötig werden würde. In der aktuellen EZB-Pressekonferenz am Donnerstag wurde EZB-Präsident Jean-Claude Trichet jetzt doch recht deutlich mit seiner Aussage zur Inflation. Er betonte, dass eine starke Wachsamkeit geboten sei. Die erste Zinsanhebung im April scheint damit fast sicher zu sein. Die Frage die sich der Markt nun stellt ist: Ist diese Zinsanhebung ein reiner Warnschuss ohne weitere Anhebungen, oder ist dies der Beginn eines ausgeprägten Zinsanhebungszyklus wie wir dies im Jahr 2006 gesehen haben. Auch damals, Ende 2005 versuchte Trichet

dem Markt mitzuteilen, dass nach dem ersten Zinsschritt keine Serie von weiteren Schritten notwendig werden würde. Es kam jedoch anders, die Zinsen wurden im Jahr 2006 mehrmals angehoben. Wenn wir in der aktuellen Situation eine ähnliche Entwicklung sehen, ist dies eine stützende Komponente für den Euro.

Trotz der aktuell positiven Entwicklung könnten wir gegen Ende März eine Top Ausbildung beim Euro sehen. Zwei Dinge sprechen dafür:

Die Zinsfantasien werden bald vollständig in den Markt eingepreist sein und wenn dann keine neuen News mehr erscheinen die dem Euro weiter Auftrieb verleihen, kommt der Trend ins stocken. Weiterhin stehen Ende März wichtige Entscheidungen zur Euro-Schuldenkrise auf der Agenda. Alles was den Markt nicht deutlich überzeugt, würde den Euro dann merklich unter Druck bringen. Die Politiker waren sich beim Thema Schuldenkrise lange Zeit nicht einig, welche Regelungen in Zukunft greifen sollen. Die Erwartungen an den EU-Gipfel sind hoch und die Wahrscheinlichkeit für eine Enttäuschung

ebenfalls. Gewiss kann es auch eine positive Überraschung geben, aber es ist in keinem Fall ausgeschlossen, dass die Schuldenkrise nach dem EU-Gipfel wieder verstärkt ins Visier genommen wird.

Wir haben diese Phasen in der Vergangenheit öfter beobachten können. Mal wurde der Euro gelobt, mal profitierte der USD. In Wirklichkeit ist keine Währung deutlich besser oder schlechter. Beide haben Missstände die zu beseitigen sind. Entscheidend ist, was zum aktuellen Zeitpunkt gerade die Gemüter bewegt. Im Moment ist der Markt euphorisch, was den Euro angeht, aber dieser Enthusiasmus könnte sehr bald umschwenken, wenn der USD wieder aus der Versenkung hervortritt und die Schuldenkrise erneut in den Fokus tritt. Im ForexTradingClub Wochenreport haben wir bereits darauf hingewiesen, dass auch die Hedgefonds sich auf eine baldige Umkehr einstellen. Je weiter der Euro kurzfristig noch steigt, desto markanter könnte ein mittelfristiger Rücksetzer werden.

### **Neuer Online-Intensiv-Lehrgang:**

Am 12 April startet unser diesjähriger online Intensiv-Lehrgang. Die Teilnehmer erfahren erstmalig, wie es für jeden Trader möglich ist, die Strategien erfolgreicher Fundmanager anzuwenden. Diese verwenden vorrangig fundamental basierte Strategien mit einem längeren Anlagehorizont. Neben zahlreichen Videos erhalten die Teilnehmer die besten Research Informationsquellen und erfahren was die Märkte wirklich bewegt. Einem rein technisch basierten Trader fehlen circa 80% des Marktverständnisses. Das ist enorm und einer der Hauptgründe

warum private Trader oftmals im Schatten der professionellen Trader verbleiben. Um es deutlich auszudrücken: Wir handeln beim Devisenmarkt die Währungen ganzer Länder und Kontinente, diese Wechselkurse werden durch fundamentale Treiber bewegt und nicht durch Candlestickformationen oder sonstige technische Tools.

Warum verzweifeln so viele private Trader? Weil sie meinen, mit rein technischen Tools den Markt in den Griff zu bekommen. Das ist ein unfähiger Kampf der nicht zu gewinnen ist. Sie müssen das fundamentale Sentiment kennen und technisch basiert in Richtung dieses Sentiments agieren, nur dann sind sie auf Augenhöhe mit den professionellen Marktteilnehmern. Fehlt ihnen das fundamentale Sentiment wird das Trading zu einem unfähigen Wettbewerb und sie sind in einer deutlich schlechteren Ausgangslage. Niemand muss dazu ein Wirtschaftsexperte werden, Sie müssen lediglich wissen welche fundamentalen Quellen Sie anzapfen können.

---

### ***Erfahrung ist das wertvollste Gut beim Trading und ist durch nichts zu ersetzen!***

Es gibt einen direkten Weg zum Teil/Vollzeit Trader. Die richtigen Informationen, das richtige Marktverständnis sowie Disziplin und Geduld gepaart mit dem richtigen Risikomanagement sind die Schlüsselfaktoren für dauerhaften Erfolg!  
([www.forextradingclub.de](http://www.forextradingclub.de))

---

**Risikohinweis:**

*Die mitgeteilten Informationen stellen insbesondere keine Anlageberatung oder Anlagevermittlung dar. Sie beinhalten keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Devisen. Der Devisenhandel ist mit erheblichen Risiken verbunden. Wer an der Forex handelt, muss sich vorher selbstständig mit den Risiken vertraut machen. Die Analysen und Informationen von [www.forextradingclub.de](http://www.forextradingclub.de) stellen keine Aufforderung zum realen Handel mit echtem Geld an den Devisenmärkten dar. Die Analysen, und Informationen dienen ausschließlich der Veranschaulichung und Weiterbildung. Der Inhaber von [www.forextradingclub.de](http://www.forextradingclub.de) erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und Unfehlbarkeit bei den veröffentlichten Analysen und Informationen. Der Inhaber von [www.forextradingclub.de](http://www.forextradingclub.de) übernimmt keine Verantwortung für evtl. Verluste an den Devisenmärkten oder sonstigen Investitionen.*

**Urheberrecht:**

*Die in diesem Report zur Verfügung gestellten Informationen sind ausschließlich für ForexTradingClub Mitglieder bestimmt und dürfen ohne vorherige Zustimmung nicht an Dritte weitergereicht werden.*